



**AUSTRIAN CENTER FOR
DIGITAL PRODUCTION**



Digitalization. Automation. Innovation.

www.acdp.at



Sascha Gent
Geschäftsführer



Christian Schuckert
Geschäftsführer

CDP – Center for Digital Production

Unternehmen bei der Digitalisierung und Automatisierung von diskreten Fertigungs- und Produktionsprozessen unterstützen und dadurch den Wirtschaftsstandort Österreich stärken – das ist die Kernaufgabe des 2017 gegründeten Center for Digital Production. Das CDP ist Teil des Comet-Programms (Competence Centers for Excellent Technologies), welches in österreichweiten Zentren wissenschaftliche Grundlagenforschung und angewandte, unternehmerisch orientierte Forschung und Entwicklung miteinander vernetzt.

Das CDP bietet sowohl geförderte Forschungsarbeit mit wissenschaftlich-akademischem Anspruch für Industrieprojekte als auch Entwicklungsprojekte in den Bereichen Engineering und Consulting für die Privatwirtschaft. Noch bis Ende 2026 forscht das CDP unter anderem an dem EU-geförderten Interreg-Projekt IPMAI, welches darauf abzielt, die Wartung für industrielle Produktionsanlagen durch erklärable KI deutlich zu vereinfachen.

Mit ca. 40 Mitarbeitenden bildet das CDP ein diverses und international aufgestelltes Team, welches sich aus der Geschäftsleitung, der Administration sowie exzellenten Wissenschaftler*innen aus der ganzen Welt zusammensetzt. Unterstützt werden hauptsächlich österreichische KMUs – insbesondere aus den Bereichen Maschinen- und Anlagenbau sowie Automotive – aber auch einzelne Unternehmen in der kompletten DACH-Region. Das CDP bietet außerdem Workshops zu unterschiedlichen Themen (z. B. Digital Twins) und ermöglicht auf Wunsch auch unternehmensspezifische Lehrgänge.





Unsere
Success Stories



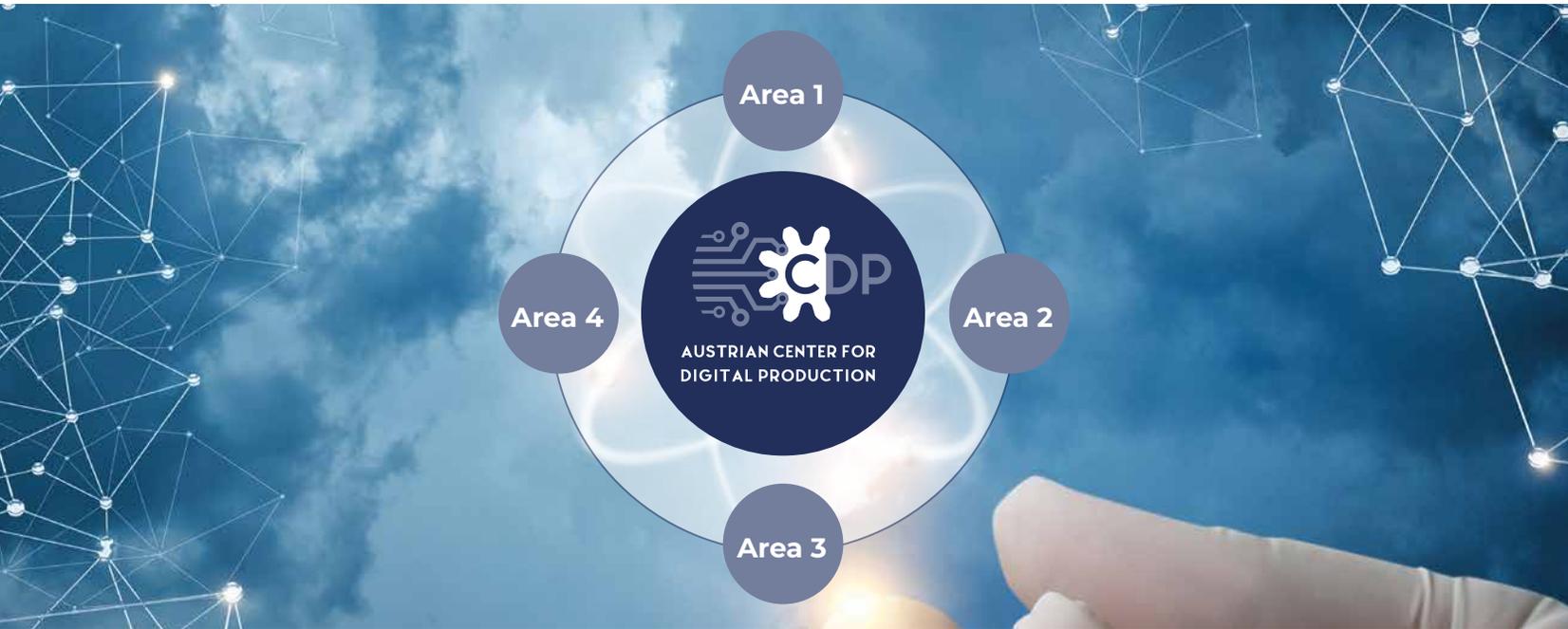
State-of-the-art-Forschung

Angesiedelt im Technologiezentrum in der Seestadt Wien-Aspern, forscht und entwickelt das CDP in der Pilotfabrik Industrie 4.0 der TU Wien. Im Fokus steht dabei die variantenreiche Serienfertigung bis hin zur Fertigung in kleinsten Stückzahlen. In der Pilotfabrik wurde eine technische Infrastruktur geschaffen, um Projekte in einem realistischen Umfeld zu testen. Dazu zählen z. B. CNC-Fertigungszentren, Roboterzellen, Beladestationen, 3-D-Mess- und -Prüftechnik, Automated Guided Vehicles (AGVs), 3-D-Drucklabor zur Herstellung von Prototypen u. v. m.

Das Kompetenzportfolio des CDP:

- virtuelle Abbildung von Produkten und Produktionssystemen
- Automatisierung von Fertigungsprozessen
- Machine-to-Machine Communication, einschließlich Sensorintegration
- Integration mit und in IT-Systeme
- Betrachtung sozio-ökonomischer Aspekte

— Kompetenz und Forschung — die 4 Areas des CDP



Area 1 Digital Engineering

Optimierung von Engineering-, Produktions- und Logistikprozessen, beispielsweise durch den Einsatz von ereignisorientierter Simulation und Digitaler Zwillinge.

- Design & Manufacturing
- Simulations
- Digital Twin Fidelity



AREA-1-MANAGER:
Dipl.-Ing. Christian Nigischer

Area 2 Adaptive Manufacturing & Smart Factories

Bereitstellung adaptiver, effizienter und standardisierter Lösungen für die Interoperabilität und Flexibilität von skalierbaren, vernetzten Produktionssystemen.

- Reconfigurability
- Process Adaptability
- Predictivity



AREA-2-MANAGERIN:
Dipl.-Ing. Diana Strutzenberger, MSc.





Area 3 Process-Based Manufacturing Orchestration

Schaffung einer methodischen und theoretischen Umgebung mit Software-Toolchain für Einführung, Umsetzung und Management von intra- und inter-organisationalen Produktionsprozessen.

- **Orchestration & Data**
- **Deployability (HMI)**
- **Data Contextualisation**



AREA-3-MANAGERIN:
Beate Wais, MSc., BSc.

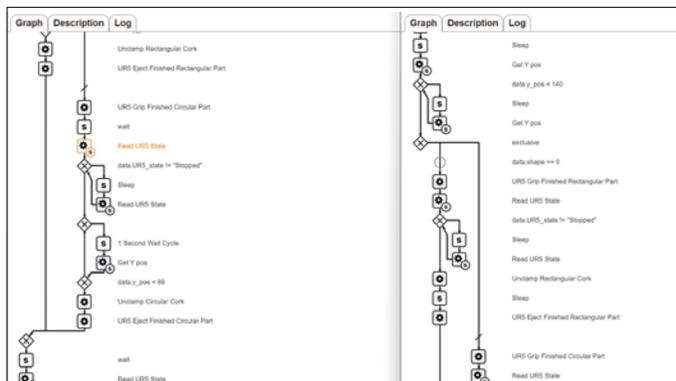
Area 4 Data Integration and Analytics

Entwicklung und Optimierung von dynamischen Produktionsnetzwerken zur Bereitstellung von Daten als Treiber von innovativen industriellen Wertschöpfungssystemen.

- **Advanced Analytics**
- **PMV based Analytics**
- **Knowledge Graphs**



AREA-4-MANAGER:
Dipl.-Ing. Dr. Dietmar Winkler





Paradebeispiel für Industrie 4.0

All in one: Prozessbasierte Werksassistentz, One Piece Flow, papierlose Montage und effiziente Variantenfertigung



EVVA – innovatives Familienunternehmen seit 1919

EVVA ist europaweit führender Entwickler und Hersteller von mechanischen und elektronischen Zutrittssystemen, wurde 1919 in Wien gegründet und ist bis heute ein Familienunternehmen. Am Standort Wien wird seit je geforscht, entwickelt, produziert und in alle Teile der Welt exportiert.

Digitalisierung bei EVVA - Kooperationen

Auf dem Weg zur Digitalisierung unterhält EVVA seit Jahren Kooperationen mit Forschungscharakter. So auch mit dem Center for Digital Production. Verfolgt wird dabei eine Human Centred Production, die Mitarbeiter:innen dabei unterstützt, eigenverantwortlich die Produktqualität zu steigern.

Leuchtturmprojekt – „Innovative Montagelinie revolutioniert Zylindermontage“

Für EVVA markiert die Einführung einer modernen Montagelinie für die Elektronik Zylinder Produktion, die auf prozessbasierter Werksassistentz beruht, einen signifikanten Fortschritt.

Verfolgt wird der Grundsatz des „One Piece Flow“ bei einer variantenreichen Montage. Dieser ermöglicht es, dass einzelne unterschiedliche Produkte ohne Unterbrechung durch den Montageprozess fließen. Ein herausragendes Merkmal ist die papierlose Produktion. Die Mitarbeiter erhalten über digitale Displays Echtzeit-Updates und Anweisungen, was die Produktivität steigert und Fehlerquellen minimiert.

Beratung im Herzen von Wien

Seit der Gründung unseres Unternehmens steht unser Name für höchste Beratungsqualität. Schon von Beginn an steht unser eifriges Team unseren Mandanten unterstützend und helfend zur Seite.

- » **Steuerberatung und Bilanzierung**
- » **Lohnverrechnung**
- » **Wirtschaftsprüfung**
- » **Buchhaltung**
- » **Internationale Beratung**
- » **Unternehmensgründung**
- » **Rechtsformgestaltung**
- » **Unternehmensberatung**
- » **Corporate Finance**

Gefördert durch:

 **Bundesministerium**
Arbeit und Wirtschaft

 **Bundesministerium**
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie



Interreg
Österreich – Tschechien



Kofinanziert von der
Europäischen Union



 **CDP Center**
for Digital Production GmbH

Seestadtstraße 27/19
1220 Wien, Österreich

Tel: +43 1 997 00 13
info@acd.p.at
www.acd.p.at